

Die Moral stimmte!

B-Mädels verlieren mit 15:17 in Traunreut

Beeindruckt von der überharten Gangart des Gegners, teilweise waren die Grenzen des Fair-Play deutlich überschritten, fanden die Mädels vor allem im Angriff kaum zu gelungenen Aktionen. Aufgrund der mangelnden Chancenverwertung, die sich bereits im Heimspiel gegen Herrsching andeutete, musste man ohne Punkte die Heimreise antreten.

Die erste Hälfte war geprägt von einfachen Ballverlusten und starken Torhüterleistungen auf beiden Seiten, was in der Folge zu einer spannenden aber wenig torreichen Partie führte. Keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen und so wurden mit einem knappen Vorsprung für Brannenburg, 8:7, die Seiten gewechselt. Im zweiten Durchgang erwischte die Gastgeberinnen den besseren Start und ging mit 12:9 in Führung, zusätzlich war für Tinka das Spiel nach einer nicht gerade feinen Attacke der Traunreuter Nr. 2 beendet. Dennoch zeigte die Mannschaft von Christina und Jürgen in den verbleibenden 15 Minuten Moral und stemmte sich mit viel Einsatz gegen die drohende Niederlage. Leider reichte es an diesem Nachmittag nur zu einem respektablen 15:17 Endergebnis, welches in erster Linie, und dieses muss man auch anerkennen, der spielerischen Stärke des Gegners geschuldet war.

Sophia (Tor), Feli 1, Lena 3, Milly 4, Johanna, Tinka 6, Tina, Vroni 1;